

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 "Gemüsegasse / Florinsmarkt / Mehlstraße / An der Liebfrauenkirche" (Änderung Nr. 2)

- - - - -

Aufgrund des § 2 Abs. 6 und des § 10 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 15. Nov. 1984 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 28. Januar 1985, Az.: 379-5112-1 c, genehmigt wurde.

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 28 "Gemüsegasse / Florinsmarkt / Mehlstraße / An der Liebfrauenkirche" wird gemäß der Eintragung in der Bebauungsplanurkunde geändert.

§ 2

Die Änderung betrifft die Flurstücke

Gemarkung Koblenz, Flur 8, Nrn.:

761/1, 761/2, 1507/761, 762 und 763.

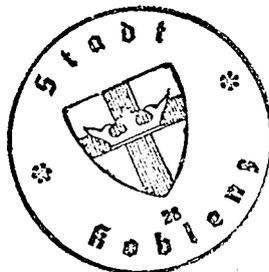
Das Flurstück 761/2 ist die im Bebauungsplan nicht katastrierte Fläche, die zwischen den Flurstücken 762, 1506/761 und 1507/761 liegt.

§ 3

Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 25. Februar 1985

Stadtverwaltung Koblenz



[Handwritten Signature]
Oberbürgermeister

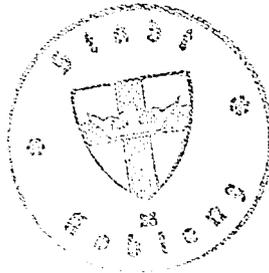
Die Genehmigung der Satzung wurde am 28. 02. 1985 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, 05. 03. 1985

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:


Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, 17.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 19.02.1993